

Scranton Wochenblatt, erscheint jeden Freitag Morgen. Office: 511 Lackawanna Avenue. Subscription: \$2.00 jährlich. Nach Deutschland, portofrei, \$3.00

Wochen-Rundschau.

Allmählich mit dem Fortschritt der wärmeren Jahreszeit beginnt auch der Golumbischen Ausstellung ein glücklicher Stern zu leuchten. Zugleich beschleunigt die warme Witterung die Erledigung der noch übrigen Arbeiten, und in schneller Reihenfolge wird eine Specialausstellung nach der anderen eingeweiht; namentlich die Staatsgebäude werden nach und nach geöffnet. Die Frage der Sonntagseröffnung ist allerdings in unangünstiger Sinne entschieden worden; das Gericht hat sich darüber geäußert, daß die Ausstellung am Sonntag geschlossen werden muß. Der rechtliche Grund ist, daß der Abschluß eines Vertrages über Handlungen zwischen dem Ausstellungsdirektorium und der Nation, vertreten durch den Kongreß, angenommen wird, darin bestehend, daß der Kongreß sich verpflichtet, dem Direktorium dritthalb Millionen Dollars zu geben, während dagegen das Direktorium sich verpflichtet, die Thore der Ausstellung am Sonntag geschlossen zu halten. Das Direktorium habe die Gebührengemessen, mithin habe die Nation ein durch Klage erzwingbares Recht, auf der Erfüllung der Handlung — eben des Sonntagseröffnungs — zu bestehen. Unter dieser Begründung wird sich schließlich vor dem Oberbundesgericht, wobei die unterlegene Partei die Sache gebracht hat, viel machen lassen. Die Ausstellung war am Sonntag offen und trotz der kühlen Witterung — es waren Liebererdsen nötig — am Nachmittag sehr zahlreich besucht.

Die unangünstige und gedrückte Lage des Geldmarktes verurteilt in Chicago und einigen Städten des Westens einen Ansturm der Depositen auf die Banken, welche sich jedoch den gesteigerten Anforderungen an ihre Zahlungsfähigkeit völlig gewachsen zeigten und den Sturm überlebten, ohne Schaden zu nehmen. Mehrere Privatbanken im Westen falliten.

Nach einer zuverlässigen Äußerung des Präsidenten wird der Kongreß zu einer außerordentlichen Sitzung in der ersten Hälfte des Septembers einberufen werden; der Grund ist die Finanzlage.

Im Pensionsamt soll endlich gründlich unter den Kassieren, welche ohne Berechtigung Pension empfangen, aufgeräumt werden; Sekretär des Innern Hote Smith hat eine Commission von 23 Mitgliedern ernannt, welche in allen Departements des Pensionsamtes Ermittlungen anstellen werden.

Die republikanische Convention des Staates Ohio hat den Vater des Schulzoll, William McKinley, wieder für die Gouverneurswürde nominiert.

Auch der neue Gesandte in Hawaii, Herr Blount, soll sich für ein Protectorat der Ver. Staaten über die Sandwichinseln ausgesprochen haben; doch bedarf die Nachricht noch der Bestätigung.

An den fürchterlichen Strife in Homestead erinnert die Thatsache, daß auf Antrag der eigenen Anwälte der Arbeiterführer das Criminalgericht der Anlagen gegen Director Ford und alle übrigen Angeklagten der Carnegie'schen Werke wegen Verdrängung und Verhinderung außer Kraft gesetzt hat; mit den gegen die Arbeiter erhobenen ähnlichen Anklagen ist das nicht der Fall.

Gestern in seinem sechzigsten Jahre ist zu New York der berühmte tragische Schachspieler Edwin Booth.

Ein höchst sensationeller Mordprozess wird gegenwärtig zu Fall River, Mass., gegen die unerschrockene Lizzy Borden verhandelt, sensationell sowohl wegen der räthselhaften Thatsache als auch wegen der Beziehungen der Angeklagten zu ihren Eltern. Die Ermordeten sind nämlich der leibliche Vater der Angeklagten, der reiche Kaufmann Borden, und ihre Stiefmutter, Frau Borden. Die Ermordung ist in beständiger Weise mittels eines Handbills verübt worden. Die Angeklagte leugnet beharrlich, und die Indizien scheinen nicht sehr stark gegen sie zu sein, sich wenigstens nicht unbedingt für die Schuld der Angeklagten zu erweisen.

Das blutige Lynchgericht, welches in Decatur, Ill., gegen den Neger Broton von einem Mob vollstreckt wurde, und zwar auf die gänzlich unbewiesenen Aussagen zweier Frauenpersonen hin, gab dem Gouverneur Allgeld Veranlassung, in einem Manifest einen Preis auf die Ergreifung der Lynchmörder zu setzen und der Empörung über den feigen brutalen Mitleschaffenden Ausdruck zu geben.

Sieben bewaffneten und verummten Räubern gelang es, die Dentonville Bank zu Rogers im Staate Arkansas um \$17,000 zu berauben; doch wurde ihnen nach einem heftigen Kampfe, bei welchem mehrere Bürger schwer verwundet wurden, ein Theil der Beute wieder abgejagt.

Ein Italiener, der in blinder Eifersucht zum Mörder an seinem Bandemann Paro in Saratoga, N. Y., getödtet war, wurde im Zuchthause zu Dannemora mittels des elektrischen Stroms hingestrichelt.

ist eingeführt und eine Anzahl Menschen unter seinen Trümmern verschüttet worden. In der Fuente-Kohlenmine in Mexico brach Feuer aus und 26 Bergleute büßten in den Flammen ihr Leben ein. Der Wahllampf in Deutschland läßt an Heftigkeit, wie wohl mancher Parteiführer mit stillen Ingrimm denken mag, viel zu wünschen übrig, obwohl die Wahlen unmittelbar vor der Thüre stehen. Die Stellung der Regierung ist eine außerordentlich zurückhaltende, und zwar beruht diese Taktik auf der besonderen Anweisung des Kaisers, welcher jede Einmischung in den Kampf der Parteien vermeiden sehen will.

Auch scheint es, als ob die mittleren Parteien es an Kampffreudigkeit und Begeisterung sehr bemerken lassen, was den Führern keinen besonders angenehmen Vorgehalt von der Beteiligung ihrer Parteigenossen an dem Wahllampfe herbeiführt. Am häufigsten von allen Parteien zeigen sich die Socialdemokraten, welche einmal in fast sämtlichen Wahlkreisen des Deutschen Reichs Candidaten aufgestellt haben, und weil sie überdies in der Qualität ihrer aufgestellten Vertreter an Bildung und gesellschaftlicher Stellung bedeutend gewonnen haben.

Auch das Centrum ist rührig, und hofft namentlich am Rhein und in Bayern trotz der Volkspartei siegreich zu bleiben. In Livorno brach während einer Opernvorstellung im dortigen Theater ein panischer Schrecken aus, während dessen viele Zuschauer schlimme Verletzungen davontrugen.

Entschliches Unglück.

Ein Regierungsgebäude in Washington eingestürzt. — 22 Tote und 50 Verwundete. — Ford's altes Theater vor New York.

Das ehemalige Ford's Theater in Washington, das Gebäude, in welchem Abraham Lincoln ermordet wurde und das seit einer Reihe von Jahren als Theil des Pension-Departments geblieben hatte, ist am Freitag Morgen kurz nach 9 1/2 Uhr theilweise zusammengefallen. Das Gebäude stand an der 10. Straße, nordwestlich zwischen der E und F Straße, nicht weit von der Pennsylvania Ave. Es war schon vor Jahren — man spricht von 15 bis 20 — von der Behörde für baufällig erklärt, trotzdem aber nie abgerissen und neu aufgeführt, sondern nur von Jahr zu Jahr jedesmal wieder ein bißchen gerüstet, gestrichelt und renovirt worden. Nicht weniger als 475 Personen, meist Clerks in Diensten der Regierung, waren im Gebäude beschäftigt, als die furchtbare Katastrophe eintrat.

Im Keller des städtischen Gebäudes war gegraben worden, da eine elektrische Anlage für Beleuchtungszwecke etc. dort angebracht werden sollte. Soweit wie man erfuhr, hatten die Leute, welche die Arbeit besorgten, unter dem Fundamente an der Vorderseite des Gebäudes gegraben, wodurch das Fundament so schwach wurde, daß die Mauern nachgaben, ehe man die Gefahr gewahrt wurde. Zuerst gab der oberste Fußboden nach und stürzte hinab, und brachte die vier übrigen Fußböden zum Nachgeben und alle fünf stürzten in die Tiefe. Doch war es nur das Vordertheil des Gebäudes, welches so zerstört wurde, das Hintertheil hielt zusammen. Auch die Mauern des Vordertheils blieben stehen und nur die fünf Flure brachen zusammen.

Die Feuerleute und Militärs waren bald zur Stelle und halfen beim Retten der vielen Clerks, welche in den Trümmern begraben waren. Bis zum Abend hatte man 22 Leichen herausgeholt und die Zahl der Verwundeten wurde auf 50 angegeben. Alle Verze der Stadt waren zur Stelle, um den Verunglückten Hilfe zu leisten. Die werthvollen Urkunden und sonstigen Dokumente sind unbeschädigt geblieben.

Ein merkwürdiges — man möchte fast sagen, unheimliches Zusammenreffen von Ereignissen bei dieser Katastrophe ist, daß Lincoln an einem Freitag von J. Willies Booth in diesem Gebäude erschossen wurde, und daß am 9. Juni — an einem Freitag ebenfalls — dasselbe Gebäude zusammenstürzte und die unglücklichen Opfer in den Trümmern begrub, genau zur selben Stunde, als man Edwin Booth, den Bruder des Mörders, zu Grabe zu tragen sich anschickte. Gewiß böse Freitage!

Ueber den Mangel am Farmarbeitern wird wieder in ganzen Westen geklagt. In Iowa scheint man in dieser Hinsicht besonders leidet daran zu sein. Nächstens jammert der landwirtschaftliche Redakteur des „Iowa State Register“ in Des Moines: Man könne nicht genug Arbeitskräfte bekommen, um die Felder auch nur einigermaßen in Stand zu setzen; er selbst habe wochenlang seine schriftstellerische Thätigkeit aufgeben müssen, um die Arbeit auf seiner Farm zu besorgen, da sich dort keine hülfreiche Hand finden ließ. In ganzen Staate seien keine Farm- und Gartenarbeiter aufzutreiben. Und doch seien die Löhne höher als je zuvor. „Verlässliche Hülf“, so schließt er, „scheint ein Ding der Vergangenheit zu sein, soweit Farmarbeit in Betracht kommt. Es mag nicht mehr lange währen, daß die Farmer einen Theil ihrer Felder brach liegen lassen müssen, weil Niemand sich dazu hergeben will, Farmarbeit zu verrichten.“

Wie man an Gewicht gewinnt. Dr. Will's Kava-Kava ist nicht nur Nerventonicum, sondern auch ein ausgezeichnetes Mittel gegen Schlaflosigkeit, Neurasthenie, St. Vitis Tanz, Migräne und Hysterie, sondern baut auch den Körper auf. Es freut mich, sagen zu können, daß ich nach drei Jahren langen Ansehens in der Kava-Kava, Kopfweh, Schlaflosigkeit, Dr. Will's Kava-Kava ist nicht nur Nerventonicum, sondern auch ein ausgezeichnetes Mittel gegen Schlaflosigkeit, Neurasthenie, St. Vitis Tanz, Migräne und Hysterie, sondern baut auch den Körper auf. Es freut mich, sagen zu können, daß ich nach drei Jahren langen Ansehens in der Kava-Kava, Kopfweh, Schlaflosigkeit, Dr. Will's Kava-Kava ist nicht nur Nerventonicum, sondern auch ein ausgezeichnetes Mittel gegen Schlaflosigkeit, Neurasthenie, St. Vitis Tanz, Migräne und Hysterie, sondern baut auch den Körper auf.

Die Geschichte seiner Entdeckung von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Eine Festschrift zur 400jährigen Jubelfeier der Entdeckung Amerikas durch Columbus. Erscheint in 30 Lieferungen à 15 Cents. Bestellungen führen sämtliche Buch- und Zeitungsverleger aus. THE INTERNATIONAL NEWS COMPANY, NEW YORK.

Vollständig angerottet. Die viele Kranien gibt es, welche wohl dem Schmerz lindern, aber mit einer Kranheit ansetzen. Der Kontrakt, in welchem solche Ballistomittel gegen bewährte Medicinen stehen, macht nicht nur den Werth der letzteren klarer, sondern dient auch als Illustration für die Wichtigkeit, sich ihrer zu bedienen, wenn deren Beibringung die Hilfe ist. Ein schlagender Beweis hierfür ist die Wirkung von Colletes-Roggenbrot in Fällen von Gelenk- und Weichteilkranken, im Vergleich zu derjenigen gewöhnlicher Kranien bei solchen Krankheiten. Mittels des Roggenbrot werden malarische Kräfte, und wenn sie noch so hartnäckig und überaus hartnäckig sind, gründlich beseitigt und der Körper vollständig von ihnen befreit. Das ist seitdem oder nie der Fall beim Gebrauch der gewöhnlichen Kranien, wenn auch, was nicht bestritten werden soll, diese in manchen Fällen helfen. Das Gleiche gilt für Kräfte von Verdauungsbeschwerden, Bluthochdruck, Rheumatismus, Nervenkrankheiten und allgemeiner Schwäche. Das Bier ist die beste Kranheit auch da, wo andere Kranien keine Kur bewirken haben.

Der Brenner William Hoff von Great Bend wurde am Freitag im D. L. & W. Hofe überfahren und ihm der Kopf eines Fußes querzugeschnitten, so daß der Fuß abgenommen werden mußte.

Courthouse Square Cash Store, 242 Adams Avenue, dem Court Haus gegenüber.

Lebensmittel für Familien, wie Mehl, Salz, und Raucherfleisch, Schmalz, Butter, Eier, Käse, Jucker, Kaffee, Thee, Gewürze, Senf, Essig, eingemachte Früchte, etc., etc.

Deutsche Delikatessen eine Spezialität, wie: Importirte Käse und Würste, eingemachte und geräucherter Kränze, Weiskäse, Schinken, Sausagen, Dillkartoffeln, Senf, Weissbrot, und so weiter.

Holz-, Blech- und Kob.-Waaren.

Nur die besten Waaren zu den allerbilligsten Preisen. No. 242 Adams Avenue.

Verlorene Manneskraft! Geschlechtschwäche! Folgen der Jugendbräuterei! nach einem neuen und einzig wirksamen Verfahren, ohne Verzicht auf die Gesundheit, gründlich beseitigt zu werden, ist ein höchst wichtiges Anliegen für alle, welche an dieser Krankheit leiden. Die Ursache dieser Krankheit ist eine Schwächung der Manneskraft durch die Jugendbräuterei, welche die Gesundheit des Mannes in hohem Grade gefährdet. Die Ursache dieser Krankheit ist eine Schwächung der Manneskraft durch die Jugendbräuterei, welche die Gesundheit des Mannes in hohem Grade gefährdet.

HUMPHREYS' DR. HUMPHREYS' Buch aller Krankheiten, Tusch & Goldband, 144 Seiten, mit Stahlkupfer, Preis 75 Cents.

HOMEOPATHIC SPECIFICS. Verkauf von Apothekern, oder gegen Zahlung einbezogen nach Empfang des Werthes. HUMPHREYS' MEDICINE CO., 100 William und John St., N. Y.

500 Illustrationen. Die Geschichte seiner Entdeckung von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Eine Festschrift zur 400jährigen Jubelfeier der Entdeckung Amerikas durch Columbus. Erscheint in 30 Lieferungen à 15 Cents. Bestellungen führen sämtliche Buch- und Zeitungsverleger aus. THE INTERNATIONAL NEWS COMPANY, NEW YORK.

Fritz Dürr's Restauration & Salon, 313 Lackawanna Avenue. Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein. Ein Getränk sollte ich neben dem vorzüglichen G. Robinson's Bier, nur die besten Weine und Sausagen, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Fred. Martin's Palace Hotel, 233 & 235 Penn Ave. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. G. Robinson's Bier an Jaaf. Deutscher Pfeffer und Monogram Schnaps. Champagner und Rhein Weine. Deutscher Bismarck Wein. Elektrische Heizer; keine Kälte. Telefon No. 284.

Braucht ihr Möbeln? Dann geht zu Henry Schellhase, No. 223 Wyoming Avenue. Sein Lager umfasst stets das neueste in dieser Branche, und seine Preise sind positiv die niedrigsten.

John Briegel, Reiche Muster in Wand-Tapeten, zu den billigsten Preisen. Ebenso Bleiweiß, Leinöl, Kitt, Farbe, Firnis, Pinsel, Schilmmstreife, 315 Penn Avenue.

Lackawanna Eisenwaaren Company, 221 Lackawanna Avenue. (früher Goodman's Schuhfabrik). Eisenwaaren, Garten, Blechwaaren, Haus- und Gartengeräte, Eisenwaaren für Neubauten, Alle Sorten Handwerkszeuge für Professionisten.

Glaswaaren jeder Art, feinstes, polirtes und rauhes Blattglas, farbige, verzierete und gebogenes Glas. Alle in unser Fach einschlagenden Waaren in großer Auswahl, bester Qualität und zu niedrigen Preisen.

Geschäfts-Anzeiger. Buch- und Medicin-Drucker. Fred. Wagner, Druckerei jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 511 Lackawanna Avenue, gegenüber dem Hillyer Store.

Wesliche Anzeigen. Wm. Trostler, deutscher Metzger, 1115 Jackson Straße, liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepökeltes Fleisch, Wurstfleisch u. s. w.

Western Dressed Beef. Außer den zwei Carladungen jugerichteten Fleisches, das wir Montag und Donnerstag halten, empfangen wir täglich frisch gelassenes Fleisch vom Lande, frisches und Kalbfleisch, Rind- und Lammfleisch, und so weiter. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Würst, frische und gesalzene Schinken, Rippen, Gynck, Rundstücke etc. Unser Bolognafleisch übertrifft alle andere.

Frank Stetter, Hotel und Bäckerei, Mainstraße, Hyde Park. Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager Reis an Jaaf, sowie Weine, Sausagen und Cigaretten. Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig gefertigt.

G. Robinson's Bierbrauerei, Scranton, Pa.

Gaus und Hof. Behandlung der Baumwunden. Eine richtige Behandlung der Baumwunden ist von großer Wichtigkeit, nicht nur wegen der Gesundheit des Baumes, sondern auch deshalb, weil solche Wunden bevorzugte Brutstätten für schädliche Insekten bilden. Es giebt zwei Arten von Baumwunden: solche, die man durch Beschneiden hervorruft, und solche, die durch Witterungseinfälle, insbesondere durch Stürme entstehen. Das Beschneiden geschieht am zweckmäßigsten, wenn der Saftlauf eingetreten ist, weil dann der Baum im Stande ist, die Wunde durch Ueberwallung leicht und rasch zu schließen. Große Äste müssen dicht am Stamme abgenommen werden. Damit die Rinde möglichst wenig Verletzung erleidet, sagt man zuerst an der unteren Seite etwas an. Die Schnittfläche befeuchtet man dann mit Abkühlung der Holzellen vorsichtig mit Steinöltheer, so daß die Rindenschnitten nicht davon befeuchtet werden. Es empfiehlt sich daher, die Schnittfläche lieber wagschicht weissen Terpentin zu bestreichen, als mit einem Kitt aus acht Unzen gelbem Wachs und je vier Unzen Harz und rothem Terpentin. Man bereite diesen Kitt, indem man zunächst das Wachs und das Harz zusammenfährt, den Terpentin aber besonders zersehen läßt und ihn dann beimeistigt. Damit der Kitt auch bei fälteren Wetter sich leicht handhaben läßt, mischt man noch etwas Fett oder Butter bei.

Bei Abstrichen durch Sturm entstehen gewöhnlich große Wunden, die zuweilen durch Abspaltung von Rinde am Stamme sich noch verschlimmern. Hierbei ist es zunächst nötig, die Bruchfläche zu eben und die zerfetzten Rindentheile glatt zu schneiden. Dann befeuchtet man die Holzflächen, mit Schonung der Rindenschnitte, vorsichtig mit Steinöltheer und überzieht die Flächen, sobald der Theer eingetrocknet ist, mit einem Baumkitt, den man aus 2 Theilen frischem Rindmilch, 1 Theil feinstem Kalkpulver, 1 Theil Holzasche nebst einem feinem Sand besteht, und dann bemehlt zwei Hände voll Ruchhaare und 10 Unzen Terpentin zusetzt, das das Ganze eine breiige Masse bildet. Bei alten Wunden, die bereits in Fäulnis übergegangen sind, entfernt man mittelst eines scharfen Messers zunächst die kranken Theile vollständig und stellt eine frische her, die man dann mit dem angegebenen Kitt befeuchtet.

Ueber Asthmaleiden. Unter Asthma versteht man überhaupt jede Art von Athemnoth, mag sie durch was immer für Ursachen bedingt sein. In der Medizin unterscheidet man daher auch nach solchen Ursachen und spricht zum Beispiel von Herz-Asthma, Asthma bei Gicht, bei Nierenentzündung u. s. w. Das aber, was schlechthin den Namen Asthma führt, ist ein Bronchialkrampf rein nervöser Natur, welcher dadurch entsteht, daß sich die feinen, die Luftröhren umgebenden Muskelfasern plötzlich zusammenziehen und so die Luftröhre verengen. Der Athemnothausfall kann mehrere Tage, ja Wochen dauern, wobei er bei Tag schwächer, Nachts stärker wird. Ueber die Bedingungen, unter denen der Krampf sich einstellt, weiß man nur sehr Unvollständiges. Nervenreizung seitens der Klimmer viel Gemüthsgelast auf die Thatsache, daß gewisse Staubarten (wie Metall-, Holz-, Kohlen-, Blütenstaub) eingeathmet werden, welche den Reiz auf der Schleimhaut der Luftröhre hervorzubringen können. Mehrere frische her, die bereits in Fäulnis übergegangen sind, entfernt man mittelst eines scharfen Messers zunächst die kranken Theile vollständig und stellt eine frische her, die man dann mit dem angegebenen Kitt befeuchtet.

Die Dürr's in Deutschland hält noch immer an und die Landwirthe sind in Verwirrung. Der Wasserstand im Rhein ist derart gefallen, daß die Schiffsahrt bedenklich beeinträchtigt wird.

Die Finanzminister Oesterreichs und Ungarns, Dr. Steinbach und Dr. Welterle, haben den 1. Januar 1895 als den Tag der Einführung der neuen (Gold-) Währung bestimmt.

Aus Rotterdam in Württemberg wird durch einen Schlaganfall herbeigeführte Tod des Bischofs und hervorragenden katholischen Kirchenhistorikers Dr. Karl Joseph v. Hefele, Ehrensenator des Papstes, gemeldet.

Finanzminister Miquel erklärt, daß der Vorbehalt, eine Reichs-Einkommensteuer einzuführen, opponire, wenn die deutschen Bundesstaaten ihre Rechte, direkte Steuern aufzuerlegen, nicht an das Reich abtraten. Er sei insofern für die Einführung einer Erbschaftssteuer.

Die Stadt Nordhausen in der Provinz Sachsen feierte am vorletzten Montag den 400jährigen Geburtstag des berühmtesten ihrer Söhne, des Reformators Justus Jonas, des Freundes und treuen Mitarbeiters Dr. Martin Luthers. Der Tag wurde durch Schulfestien, Einführung einer Gedächtnistafel an der Hauptkirche zu St. Nicolai, in welcher Jonas gepredigt hat, und durch ein Volksfest begangen.

Gleich einer ganzen Festwoche erfreut sich die Stadt Freiberg in Sachsen, welche die Erinnerung an die vor 250 Jahren erfolgte Abwehr der Belagerung der Stadt durch die Schweden in dreißigjährigen Krieges feiert. Jeden Tag der Woche finden auf dem freien Platz vor dem Petersthor Volksfestlichkeiten statt. Den Hauptact und gleichzeitig den Abschluß der Feier bildete am Samstag ein großartiger historischer Festzug.

Drei Soldaten des in Freiburg i. B. garnisonirten 5. badien Infanterie-Regiments No. 113 befeuertem Unteroffizier, weil sie von dem vorgefertigten Unteroffizier in rothester Weise bestrimmt und körperlich mißhandelt worden waren. Einer der Flüchtlinge kehrte nach dreitägiger Abwesenheit wieder zum Regiment zurück; der Zweite wurde im Wald auf dem Schönberg erhängt aufgefunden, der Dritte scheint entkommen zu sein.

Ein Arbeiter in Lützenburg (Schleswig) war bis zum Sonntag Vater von wohlgeputzten fünfundsiebzig Kindern. Seit Sonntag sind deren siebenundzwanzig gestorben. Der Klappsturz hat ihm und seiner braven Gattin nämlich am Sonntag Abend noch ein Zwillingsschicksal in's Haus gebracht. Als Frau und Mutter interessiert sich auch die Kaiserin sehr für das jämmerliche Schicksal ihres kinderreichen engeren Landmannes und ließ ihm sagen, sie wolle ihm helfen, seine Jungen zu erziehen und tüchtigen Menschen zu erziehen.

In Rinn in der Rhein-Provinz erplöbte am Sonntag eine Wagenladung Pulver, als sie durch die Straße des Städtchens gefahren wurde, indem ein Stücken aus der Pfeife des Fuhrmannes in eine der Pulverfässer fiel. Der Fuhrmann und sein Begleiter wurden auf der Stelle getödtet. 13 Passanten wurden verletzt, mehrere davon so schwer, daß sie nicht mit dem Leben davonkommen werden. Die Gewalt der Explosion in der engen Straße war eine furchtbare. Nicht weniger als dreißig Wohnhäuser wurden mehr oder minder schwer beschädigt.

22,5 Köhler Leim wird in Stücke zerhackt, mit 40 Wasser circa 6 Stunden quellen gelassen und unter Zusatz von 70 Glycerin auf dem Dampfbad gelöst und so lange erhitzt, bis das Gesamtgewicht nur noch 100 beträgt. Damit die Masse nicht schäumig wird, darf man nur langsam umrühren. Wird eine weiche Glycerinmasse gewünscht, so fügt man der obigen Masse, sobald das Abdampfen beendet ist, 10 Blanc fixe ein oder 5 weißen Bolus zu. Eine schwarze Glycerinmasse erhält man durch Auflösen von 25 Nigrosin in 95 heissem destillirtem Wasser und Zusatz von 5 Holzessig nach dem Erkalten.

Far Blumenfreunde. Eine einzige Blume, der man erlaubt, zu reifen oder Samen anzusetzen, erschöpft die Kraft der Pflanze mehr, als es ein Duzend neuer Knospen thut. Man soll daher so viel als möglich die Blumen abschneiden, ehe sie zu wellen beginnen. Man schmückt damit die Zimmer, sende den Freunden, die keine Blumen haben, Strauße. Es wird sich dann bald herausstellen, daß die Blumen sich mehr, je mehr man deren abschneidet. Namentlich sollten alle Rosen, die wellen, abgeschritten werden, damit die Kraft in den Bürgeln bleibt und neue Bürgeln für das nächste Jahr treibt. Auf Rosenbüscheln soll man nie Samen reifen lassen.

Eine Feuersbrunst in Warschau im preussischen Regierungsbezirk Köslin schloß 42 Häuser ein.

Auf der Gifelhöhe haben die Ratten, auf der Hofel, der Saar und der Nahe die Reben durch Fröste gelitten.

Eine sonderbare Mode ist in Stuttgart aufgetommen; dort gehen die Patienten-Gigels auf der Promenade mit dreifachen kleinen Ferkeln spazieren.

Diarmid will von einer Besichtigung mit dem zweiten Wilhelm nicht wissen, weshalb er sich von ihm nicht der erste Schritt zu erwarten — hat ganz recht!

Der Ernst der Zeiten hat den Märgenern den fröhlichen Durst nicht geraubt. In 8 Tagen haben sie den Hofbräuhaus-Bod — 50,000 Liter — vertilgt.

Bei Tangermünde sind 500 Morgen Elbweiden durch die Groseulekraupe verwüstet worden. Man befürchtet, daß das Ungeheuer auch die anderen Elb- und die Havelweiden verheeren wird.

Die Dürr's in Deutschland hält noch immer an und die Landwirthe sind in Verwirrung. Der Wasserstand im Rhein ist derart gefallen, daß die Schiffsahrt bedenklich beeinträchtigt wird.

Die Finanzminister Oesterreichs und Ungarns, Dr. Steinbach und Dr. Welterle, haben den 1. Januar 1895 als den Tag der Einführung der neuen (Gold-) Währung bestimmt.

Aus Rotterdam in Württemberg wird durch einen Schlaganfall herbeigeführte Tod des Bischofs und hervorragenden katholischen Kirchenhistorikers Dr. Karl Joseph v. Hefele, Ehrensenator des Papstes, gemeldet.

Finanzminister Miquel erklärt, daß der Vorbehalt, eine Reichs-Einkommensteuer einzuführen, opponire, wenn die deutschen Bundesstaaten ihre Rechte, direkte Steuern aufzuerlegen, nicht an das Reich abtraten. Er sei insofern für die Einführung einer Erbschaftssteuer.

Die Stadt Nordhausen in der Provinz Sachsen feierte am vorletzten Montag den 400jährigen Geburtstag des berühmtesten ihrer Söhne, des Reformators Justus Jonas, des Freundes und treuen Mitarbeiters Dr. Martin Luthers. Der Tag wurde durch Schulfestien, Einführung einer Gedächtnistafel an der Hauptkirche zu St. Nicolai, in welcher Jonas gepredigt hat, und durch ein Volksfest begangen.

Gleich einer ganzen Festwoche erfreut sich die Stadt Freiberg in Sachsen, welche die Erinnerung an die vor 250 Jahren erfolgte Abwehr der Belagerung der Stadt durch die Schweden in dreißigjährigen Krieges feiert. Jeden Tag der Woche finden auf dem freien Platz vor dem Petersthor Volksfestlichkeiten statt. Den Hauptact und gleichzeitig den Abschluß der Feier bildete am Samstag ein großartiger historischer Festzug.

Drei Soldaten des in Freiburg i. B. garnisonirten 5. badien Infanterie-Regiments No. 113 befeuertem Unteroffizier, weil sie von dem vorgefertigten Unteroffizier in rothester Weise bestrimmt und körperlich mißhandelt worden waren. Einer der Flüchtlinge kehrte nach dreitägiger Abwesenheit wieder zum Regiment zurück; der Zweite wurde im Wald auf dem Schönberg erhängt aufgefunden, der Dritte scheint entkommen zu sein.

Ein Arbeiter in Lützenburg (Schleswig) war bis zum Sonntag Vater von wohlgeputzten fünfundsiebzig Kindern. Seit Sonntag sind deren siebenundzwanzig gestorben. Der Klappsturz hat ihm und seiner braven Gattin nämlich am Sonntag Abend noch ein Zwillingsschicksal in's Haus gebracht. Als Frau und Mutter interessiert sich auch die Kaiserin sehr für das jämmerliche Schicksal ihres kinderreichen engeren Landmannes und ließ ihm sagen, sie wolle ihm helfen, seine Jungen zu erziehen und tüchtigen Menschen zu erziehen.

In Rinn in der Rhein-Provinz erplöbte am Sonntag eine Wagenladung Pulver, als sie durch die Straße des Städtchens gefahren wurde, indem ein Stücken aus der Pfeife des Fuhrmannes in eine der Pulverfässer fiel. Der Fuhrmann und sein Begleiter wurden auf der Stelle getödtet. 13 Passanten wurden verletzt, mehrere davon so schwer, daß sie nicht mit dem Leben davonkommen werden. Die Gewalt der Explosion in der engen Straße war eine furchtbare. Nicht weniger als dreißig Wohnhäuser wurden mehr oder minder schwer beschädigt.

St. Jakob's Oel. Rheumatismus, Cureschlingen, Zahnschmerzen, Brandwunden, Neuralgie, Versetzungen, Berrenkungen, Frostbeulen, Hüftschmerzen. Rückenmerzen. Dr. August Koenig's HAMBURGER BRUST THEE gegen alle Krankheiten der Brust, der Lungen und der Kehle. Nur in Original-Paketen. Preis = 25 = Cents.

Bittenbender & Co., Engros und Detail Händler in Wagner u. Schmiede Anzeigungen, Eisen- und Stahl-Waaren. Store und Waarenhaus: 126-128 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Your Stomach Distresses You. after eating a hearty meal, and the result is a chronic case of Indigestion, Sour Stomach, Heartburn, Dyspepsia, or a bilious attack. RIPANS TABLETS. Promote Digestion, Regulate the Bowels, Liver and Gallbladder, Purify the Blood, and are a Positive Cure for Constipation, Sick Headache, Biliousness, and all other Diseases arising from a disordered condition of the Liver and Stomach. They act gently yet promptly, and perfect digestion follows their use. An Entirely Pleasant and Safe Remedy for the Stomach and Bowels. SOLD BY DRUGGISTS EVERYWHERE.

Scientific American Agency for PATENTS. CAVEATS, TRADE MARKS, DESIGN PATENTS, COPYRIGHTS, etc. For information and free Handbook write to Scientific American, 375 Broadway, New York. Largest circulation of any scientific paper in the world. Substantially illustrated. No intelligent man should be without it. Weekly, 50 Cents a year; \$5.00 in advance. Address: Scientific American, 375 Broadway, New York City.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien. BREHMS dritte, gänzlich neu bearbeitete Auflage. TIER- von Professor Pechuel-Loesche, Dr. W. Haacke, Prof. W. Marshall und Prof. E. L. Taschenberg. LEBEN. Größtenteils neu illustriert, mit mehr als 1800 Abbildungen im Text, 9 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt u. Chromocoll, nach der Natur von Friedrich Spohn, W. Kuhnert, G. Mitzel u. a. Bestellungen führen sämtliche Buch- und Zeitungsverleger aus.